O/180

11.August 1938

Frau S.Abraham-Vogel, Sonnenbergstrasse 90 Zürich 7

Sehr verehrte Frau,

Mit der Vorbereitung einer Ausstellung Eugène Delacroix beschäftigt, für welche, wie das Musée du Louvre in Paris, auch alle sonstigen öffentlichen Sammlungen Frankreichs, welche Werke des Künstlers besitzen, ihre Mitwirkung zugesagt haben, gleich wie eine Elite der französischen Sammler, bitten wir Sie, uns das soeben aus Paris zurückgekommene Werk "Othello und Desdemona" gütig zur Verfügung zu stellen. Die Ausstellung wird in den Räumen des Zürcher Kunsthauses von Anfang September bis gegen Mitte Oktober stattfinden.

In der Hoffnung auf Ihre gütige Zusage bitten wir Sie um freundlichen Bescheid, ob wir Ihnen das Bild bis dahin wieder zustellen sollen, oder ob Sie vorziehen, dass es gleich in unserer Verwahrung bleibt. Es ist seit der Rückkehr aus Paris mit dem von Ihnen angegebenen Wert von Fr.15'000 in unsere Versicherungen gegen Feuer, Wasser, Diebstahl, Veruntreuungen etc. eingeschlossen, zur Deckung unserer Haftbarkeit Ihnen gegenüber für die Gefahr von Beschädigung und Verlust bis zur Aushändigung an Sie. Diese Versicherungen werden, wenn Sie das Bild bis Anfang September zurück zu erhalten wünschen, und es uns dann für die Ausstellung zur Verfügung stellen, mit der Wiederübernahme durch uns unverzüglich von neuem in Kraft treten.

In der Erwartung, dass es Ihnen möglich werden wird, unserer Bitte zu entsprechen, begrüssen wir Sie,

in ausgezeichneter Hochachtung
KUNSTHAUS ZÜRICH
Der Direktor